

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)

vom 14. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. November 2024)

zum Thema:

BSR-Kieztage in Lichtenberg: Planungen für 2025 transparent machen

und **Antwort** vom 25. November 2024 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Nov. 2024)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Danny Freymark (CDU) und
Herrn Abgeordneten Prof. Dr. Martin Pätzold (CDU)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/20891
vom 14. November 2024

über BSR-Kieztage in Lichtenberg: Planungen für 2025 transparent machen

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Lichtenberg um Stellungnahme gebeten, die von dort in eigener Verantwortung erstellt und dem Senat übermittelt wurde. Sie wird in der Antwort an den entsprechend gekennzeichneten Stellen wiedergegeben.

Frage 1:

Plant das Bezirksamt Lichtenberg BSR-Kieztage für das Jahr 2025? Wenn ja, für welche Termine bzw. wann werden diese festgelegt und wann werden sie veröffentlicht?

Antwort zu 1:

Das Bezirksamt Lichtenberg vermeldet hierzu:

„Ja, das Bezirksamt plant BSR-Kieztage für 2025. Die Planung für 2025 erfolgt aktuell in Abstimmung mit der BSR. Die Termine werden nach Festlegung und Bestätigung durch die BSR veröffentlicht.“

Frage 2:

Werden alle im kommenden Jahr angebotenen 24 BSR-Kieztage Termine durch das Bezirksamt Lichtenberg abgerufen?

Antwort zu 2:

Das Bezirksamt Lichtenberg meldet hierzu zurück:

„Dies ist aktuell nicht abzuschätzen.“

Frage 3:

Wird in allen Ortsteilen des Bezirks Lichtenberg mindestens ein Termin vorgesehen?

Die Antwort zu 3:

Dazu teilt das Bezirksamt Lichtenberg mit:

„Es wird eine gleichmäßige Verteilung der Kieztage über den Bezirk angestrebt.“

Frage 4:

Wie können sich die Lichtenberger bei der Auswahl der Örtlichkeiten beteiligen?

Antwort zu 4:

Das Bezirksamt Lichtenberg gibt hierzu an:

„Das Bezirksamt nimmt gern Hinweise von Lichtenberger*innen zu gewünschten Kieztage-Standorten entgegen. Da die Standorte unterschiedliche Anforderungen sowohl der BSR als auch der Straßenverkehrsbehörde erfüllen müssen, sowie eine Verteilung der Kieztage über den Bezirk gewährleistet sein muss, kann nicht jedem Wunsch direkt entsprochen werden, aber in der Vergangenheit sind oft Anregungen aus der Bevölkerung in die Standort-Auswahl eingeflossen und werden es auch in Zukunft.“

Frage 5:

Auf welche Weise werden die Vermieter im Umkreis der Örtlichkeiten über die BSR-Kieztage in Kenntnis gesetzt, damit sie ihre Mieter darüber informieren können??

Antwort zu 5:

Das Bezirksamt Lichtenberg meldet hierzu:

„Die Informationen werden in der Regel über Pressemitteilungen, Social Media und die Sozialraumorientierte Planungskoordination vor Ort verteilt.“

Informationen rund um die Berliner Kieztage (Termine, Bedingungen, etc.) finden sich außerdem auf der Website der BSR (<https://www.bsr.de/mein-sperrmuell-kieztage-30414.php>).

Berlin, den 25.11.2024

In Vertretung

Britta Behrendt
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt